

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **128 (2002)**

Heft 7: **Glamouröses Licht**

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Bau- und Umweltschutzdirektion
Kanton Basel-Landschaft

Tiefbauamt

Öffentliche Beschaffung

Präqualifikation für die gesamten Ingenieurleistungen der Umfahrung Laufen und Zwingen

Die Bau- und Umweltschutzdirektion des Kantons Basel-Landschaft, vertreten durch das Tiefbauamt, führt das Beschaffungsverfahren für die gesamten Ingenieurleistungen von der Variantenstudie über das Generelle Projekt bis zum Ausführungsprojekt inkl. der Bauleitung sowie der Übergabe des vollendeten Werkes der Umfahrung Laufen und Zwingen durch. In einer ersten Projektphase wird das Variantenstudium der Umfahrung Laufen und Zwingen durchgeführt. Die Honorierung des Variantenstudiums erfolgt pauschal mit Fr. 65'000 (inklusive MWSt. und Nebenkosten) für jedes Planungsteam. Vorgesehen ist die Auswahl von maximal 5 Planungsteams (PT).

Die Leistungen für das Variantenstudium umfassen die Identifizierung des Variantenspektrums (3-5 Varianten), die Projektausarbeitung mit Überprüfung der Machbarkeit, den Variantenvergleich mit der Ermittlung der «Bestvariante pro PT», der Dokumentation von mindestens 3 Varianten sowie der «Bestvariante pro PT» und der Vorstellung der «Bestvariante pro PT». Die Bau- und Umweltschutzdirektion behält sich vor, sämtliche weiteren Projektphasen ohne weitere Ausschreibung zu vergeben. Es ist vorgesehen, dass eines der Planungsteams das Generelle Projekt (GP) weiterbearbeiten soll. Mit der Pauschalentschädigung von Fr. 65'000 (inklusive MWSt. und Nebenkosten) für jedes Planungsteam geht das Eigentum des Variantenstudiums (untersuchte Varianten und «Bestvariante pro PT») in den Besitz des Kantons über.

1. Objekt: Gesamte Ingenieurleistungen für die Umfahrung Laufen und Zwingen. Aufgrund der Präqualifikation werden die Planungsteams für die erste Projektphase (Variantenstudie der Umfahrung Laufen und Zwingen) ausgewählt.
2. Auftraggeber: Kanton Basel-Landschaft, Bau- und Umweltschutzdirektion, Tiefbauamt, Hauptabteilung Projektierung, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal
3. Art des Verfahrens: Selektives, mehrstufiges Präqualifikationsverfahren gemäss Kantonalen Gesetzgebung über die öffentliche Beschaffung und GATT/WTO-Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen.
4. Sprache des Verfahrens: Deutsch
5. Gegenstand und Umfang der ersten Projektphase: Das Variantenstudium gliedert sich in die Identifizierung des Variantenspektrums (3-5 Varianten mit kurzem Zwischenbericht), die Projektausarbeitung mit Überprüfung der Machbarkeit, den Variantenvergleich (mindestens 3 Varianten) mit der Ermittlung der «Bestvariante pro PT», der Dokumentation von mindestens 3 Varianten sowie der «Bestvariante pro PT» und der Vorstellung der «Bestvariante pro PT». Parallel zur Ausarbeitung der «Bestvariante pro PT» ist eine Honorarofferte für die Durchführung des Generellen Projektes einzureichen.
6. Teilnehmerberechtigung: Grundsätzlich steht die Ausschreibung allen Bewerbern mit der spezifischen Fachkompetenz und Erfahrung für die oben erwähnten Arbeiten, der nötigen wirtschaftlichen und technischen Leistungsfähigkeit und den entsprechenden Referenzen offen. Die Teilnahme an der Präqualifikation wird nicht honoriert.
7. Termine: Versand der Ausschreibungsunterlagen zur Präqualifikation vom 11.02 bis zum 13.03.2002, Eingabetermin für schriftliche Fragen bis spätestens 01.03.2002, Versand der Antworten am 15.03.2002, Einreichung der Bewerbungen zur Präqualifikation bis zum 11.04.2002, 11.00 Uhr, auf dem Sekretariat des Tiefbauamtes, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal. Die Öffnung der Bewerbungen zur Präqualifikation findet anschliessend (11.04.2002 um 11.00 Uhr) öffentlich im Konferenzsaal 620 der Bau- und Umweltschutzdirektion statt. Abgabe der Arbeiten zum Variantenstudium bis 21.12.2002, 11.00 Uhr, auf dem Sekretariat des Tiefbauamtes, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal. Es wird von einem Bearbeitungszeitraum von ca. 4 Monaten ausgegangen.
8. Bezugsquelle der Unterlagen: Die Ausschreibungsunterlagen zur Präqualifikation können beim Tiefbauamt, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal, Tel. 061 925 54 84/ Fax 061 925 69 80 angefordert werden.
9. Einreichung der Bewerbungen zur Präqualifikation: Die Bewerbungen zur Präqualifikation sind in 3 vollständigen Exemplaren verschlossen, versehen mit der offiziellen grünen Adressetikette mit der Aufschrift «Umfahrung Laufen und Zwingen» und der Adresse des Absenders bis zum 11.04.2002, 11.00 Uhr, auf dem Sekretariat des Tiefbauamtes, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal, einzureichen.
10. Allgemeine Anforderungen: Verspätete und unvollständige Bewerbungen zur Präqualifikation werden nicht berücksichtigt. Das Risiko, dass die zugestellte Bewerbung rechtzeitig beim Tiefbauamt des Kantons Basel-Landschaft eintrifft, liegt beim Anbieter.
11. Präqualifikationskriterien: Die an der Präqualifikation teilnehmenden Planungsteams werden nach folgenden Eignungs- und Bewertungskriterien bewertet.

Eignungskriterien:

- Selbstdeklaration betr. Einhaltung des Bundesgesetzes über die Gleichberechtigung von Frau und Mann
- Nachgewiesene Erfahrungen in den drei Bereichen Verkehrsplanung sowie Planung und Projektierung von Tunneln und Kunstbauten.

Bewertungskriterien:

- | | |
|--|-----|
| - Referenzen der eingesetzten Firmen bzw. Planungsgruppen in ihren Fachgebieten (vergleichbare Projekte) | 20% |
| - Erfahrungen und Verfügbarkeit der eingesetzten Schlüsselpersonen | 20% |
| - Nachweis der technischen Leistungsfähigkeit der eingesetzten Firmen | 15% |
| - Nachweis der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit der eingesetzten Firmen | 15% |
| - Auftragsanalyse und Problemerkennung | 15% |
| - Präsentation und Kommunikation | 15% |

Bei Gleichwertigkeit der Bewerber entscheidet das Los.

Bau- und Umweltschutzdirektion

Wer mit **HiCompact[®]** plant,
schaut bei der Ökologie nicht einfach weg.

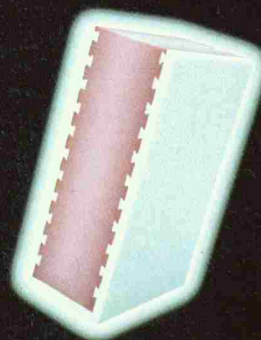
Denn die neue Generation der Fassaden-
isolation spart massiv. Einerseits bei der
Heizenergie. Andererseits bei den
Konstruktionsdicken zukunftsorientier-
ter Nullheizenergiehäuser.

Und weniger Energieverbrauch bringt
auch wesentlich weniger CO₂ Ausstoss.

Weniger bringt mehr

Daher machen weitsichtige Architekten
und Bauherren ihre Öko-Bilanz mit
HiCompact[®].

www.HiCompact.ch



gonon

gonon
Isolation AG (SA)
CH-8226 Schleithem
Telefon 052/680 17 21